

**Pflege des Piercings:
Oberfläche (Surface)
Bridge
(durch die Haut oberhalb des Nasenrückens)**

Das Piercing ist eine offene Wunde! Jede Unsauberkeit/Unreinheit kann zu einer Infektion führen!

Deshalb: Vor jeder Piercing-Pflege zuerst gründlich die Hände waschen!

In den ersten 2 - 3 Wochen sollten alle Infektionsquellen gemieden werden, das heißt vor allem:

- Nicht baden (duschen ist erlaubt)
- kein Schwimmbad
- kein Saunabesuch
- kein Solarium
- kein Kontakt mit fremden Körperflüssigkeiten

Auch starkes Schwitzen sollte vermieden werden, da durch den Schweiß auf der Haut befindliche Bakterien in die Wunde gelangen können.

Make-up sowie Körperpflegeprodukt bitte von der gepiercten Stelle innerhalb der ersten 2 - 3 Wochen fernhalten.

Im Rahmen der allgemeinen Körperpflege (täglich duschen/waschen) sollten auch das Piercing und seine Umgebung vorsichtig eingeseift (ph-neutral) und abgeduscht werden.

Das als Erstversorgung aufgeklebte Pflaster sollte bei Oberflächenpiercings 24 Stunden auf dem Piercing bleiben. Danach kann wie gewohnt geduscht bzw. die Piercingstelle vorsichtig abgewaschen werden.

Danach sollten folgende Desinfektionsmaßnahmen durchgeführt werden:

Beim Oberflächenpiercing solltest Du 2 - 3 mal täglich das ProntoLind® auf die gepiercte Stelle sprühen, es 2 - 3 Minuten einwirken lassen und mit einem feuchten Wattestäbchen die Rückstände entfernen. Beim Bridge solltest Du das Wattestäbchen mit ProntoLind® besprühen und die Wunde damit benetzen. Die Abheilzeit kann nicht genau bestimmt werden, da die sehr individuell ist. Doch stelle Dich auf mindestens 8 - 12 Wochen ein.

Benutze bitte keine anderen, als die beschriebenen Pflegemittel. Ein Piercing kann auch „überpflegt“ werden, was zu einer Verzögerung der Abheilung führen kann.

Bitte halte Dich in Deinem eigenen Interesse an diese Pflegemaßnahmen. Sie beruhen auf praktischen Erfahrungen und haben ihre Wirksamkeit gezeigt.

Nach zwei Wochen bitte zur Nachkontrolle vorbeikommen!

Auch bei einem komplett abgeheilten Piercing muss der Schmuck ständig getragen werden. Der Stichkanal (je nach gepiercter Stelle) kann sich innerhalb von wenigen Stunden soweit verschließen, dass der Schmuck nicht mehr eingesetzt werden kann!

Sollten trotzdem Fragen oder Komplikationen auftreten, stehen wir telefonisch oder direkt im Studio für Dich persönlich zur Verfügung.